

Kleine Anfrage der Fraktion der CDU vom 16. Dezember 2015**Badeunfälle im Land Bremen**

Beim Schwimmen und Baden kommt es immer wieder zu Badeunfällen, die unterschiedliche Ursachen und auch nicht selten tragische Folgen haben. Es werden die Gewässer und deren Strömung unterschätzt, häufig ist aber auch die Schwimmfähigkeit der Betroffenen durch den Genuss von Alkohol oder Drogen stark herabgesetzt oder der Verunfallte hat unzureichende Schwimmfähigkeiten. Vielfach können die schlimmsten Folgen von Badeunfällen, auch durch erfolgreiche Rettungsmaßnahmen, gerade noch abgewendet werden; immer wieder kommt es aber auch zu Beeinträchtigungen oder Verlust von Leben und Gesundheit der betroffenen Opfer oder auch derjenigen, die zu retten versuchen. Viele Badeunfälle erscheinen jedoch im Nachhinein vermeidbar.

Wir fragen deshalb den Senat:

1. Wie viele Badeunfälle hat es in den Jahren 2011 bis 2015 jeweils in Bremen und Bremerhaven gegeben? An welchen Gewässern oder Schwimmbädern sind diese Badeunfälle passiert? Welche besonderen Entwicklungen und Auffälligkeiten sind dabei für den Senat erkennbar, und wie bewertet der Senat dies?
2. Welche Art der Personenschäden (Tod, schwere Verletzung, leichte Verletzung usw.) sind durch die Badeunfälle jeweils eingetreten?
3. Waren Rettungsschwimmer, Schwimmmeister/Bademeister oder Angestellte der Bäderbetriebe während des Badeunfalls vor Ort? Durch wen erfolgten gegebenenfalls die Rettungsmaßnahmen?
4. Welche Gewässer in Bremen und Bremerhaven werden durch Rettungsschwimmer oder Schwimmmeister/Bademeister bewacht? Wie hat sich die Bewachung der Gewässer in den Jahren 2011 bis 2015 entwickelt? Welche Gewässer waren von Badeunfällen besonders betroffen, und welche Ursachen und Gefährdungsmomente waren hier besonders auffällig?
5. Wie hat sich die Anzahl der Unfälle der letzten zehn Jahre insgesamt entwickelt?
6. Was waren die Gründe für die Badeunfälle (Alkohol oder Drogenkonsum, fehlende Schwimmkenntnisse, Missachtung der Baderegeln, Unterschätzung der Gewässer usw.), und welche Personengruppen waren besonders betroffen (Alter, Geschlecht usw.)?
7. Wie und in welchen zeitlichen Abfolgen wertet der Senat Erkenntnisse aus dem Unfallgeschehen und der Statistik aus, und welche Einrichtungen werden daran wie beteiligt? Welche Erkenntnisse aus überregionalen Erfahrungen werden dabei einbezogen, und wie wird zur Verbesserung von Prävention und Aufklärung gegebenenfalls zusammengearbeitet?
8. Welche Maßnahmen hat der Senat in den letzten fünf Jahren ergriffen, um Badeunfälle gegebenenfalls mit Blick auf besonders betroffene Gewässer zu vermeiden, und welche Maßnahmen will der Senat gegebenenfalls in der Zukunft zur weiteren Verbesserung der Prävention ergreifen?

Marco Lübke, Dr. Thomas vom Bruch,
Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

Antwort des Senats vom 16. Februar 2016

1. Wie viele Badeunfälle hat es in den Jahren 2011 bis 2015 jeweils in Bremen und Bremerhaven gegeben? An welchen Gewässern oder Schwimmbädern sind diese Badeunfälle passiert? Welche besonderen Entwicklungen und Auffälligkeiten sind dabei für den Senat erkennbar, und wie bewertet der Senat dies?

Die DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) führt bundesweit eine Statistik für tödlich verlaufene Badeunfälle. Die Daten dazu stammen im Wesentlichen aus ausgewerteten Presseberichten. Die Statistik ist daher nicht zwingend vollständig und korrekt (beispielsweise vermisste Person, die nachträglich noch angetroffen wird).

Die Auswertung der Ertrinkungsfälle im Land Bremen ist als Anlage 1 dieser Antwort beigefügt.

Die DLRG Bremen führt weiterhin eine Statistik über Rettungen vor dem Ertrinken durch das eigene Personal sowie über die geleisteten Wachstunden und weitere Kennzahlen. Eine Aufteilung dieser Statistik auf die einzelnen Badeseen ist nachträglich nicht möglich, da die Ursprungsdaten nicht mehr vorliegen. Die Auswertung der Wachstunden im Land Bremen ist als Anlage 2 beigefügt.

Es sind für Bremen keine besonderen Entwicklungen und Auffälligkeiten erkennbar.

2. Welche Art der Personenschäden (Tod, schwere Verletzung, leichte Verletzung usw.) sind durch die Badeunfälle jeweils eingetreten?

Eine Statistik über die Art der Personenschäden wird für Bremen nicht geführt. Aus Bremerhaven wurde eine Statistik der Badeunfälle vom technischen Leiter der Bädergesellschaft Bremerhaven mbH übersandt (Anlage 3). Hierbei handelt es sich um Vorfälle unterschiedlicher Schwere.

3. Waren Rettungsschwimmer, Schwimmmeister/Bademeister oder Angestellte der Bäderbetriebe während des Badeunfalls vor Ort? Durch wen erfolgten gegebenenfalls die Rettungsmaßnahmen?

Bei den in der Anlage 1 aufgeführten tödlichen Badeunfällen im Land Bremen waren bis auf den Vorfall am 21. Juli 2013 keine Rettungsschwimmer vor Ort.

In den Bremerhavener und Bremer Schwimmbädern ist mindestens eine Fachkraft vor Ort. Die Rettungsmaßnahmen erfolgen durch Fachkräfte und/oder Rettungsschwimmer.

4. Welche Gewässer in Bremen und Bremerhaven werden durch Rettungsschwimmer oder Schwimmmeister/Bademeister bewacht? Wie hat sich die Bewachung der Gewässer in den Jahren 2011 bis 2015 entwickelt? Welche Gewässer waren von Badeunfällen besonders betroffen, und welche Ursachen und Gefährdungsmomente waren hier besonders auffällig?

Von der DLRG werden die Badeseen

- Achterdieksee,
- Bultensee,
- Mahndorfer See,
- Sodenmattsee,
- Sportparksee,
- Stadtwaldsee,
- Waller Feldmarksee,
- Werdersee

bewacht. Darüber hinaus wird ein Wasserrettungsdienst auf der Weser durchgeführt. In Bremerhaven wird der Wasserrettungsdienst ausschließlich auf der

Weser geleistet. Der DLRG-Bezirk Bremerhaven besetzt außerdem eine Rettungsstation in Wremen in Niedersachsen. Die Veränderung der geleisteten Wachstunden im Land Bremen ergibt sich aus Anlage 2.

Eine Aufteilung dieser Statistik auf die einzelnen Badeseen ist nachträglich nicht möglich, da keine Ursprungsdaten vorliegen.

Die Hallen- und Freibäder werden durch Fachkräfte und Rettungsschwimmer überwacht. Zusätzlich unterhält und überwacht der DLRG-Bezirk Bremerhaven das Weser-Strandbad. Hier ist das Baden verboten. Durch die Strandmeister erfolgt eine Überwachung der Einhaltung des Badeverbots. Die Strandmeister sind keine Fachkräfte oder Rettungsschwimmer und würden gegebenenfalls notwendige Rettungsmaßnahmen über die Feuerwehr Bremerhaven einleiten.

Hinsichtlich der Ursachen und Gefährdungsmomente siehe die Beantwortung zu Frage 6.

5. Wie hat sich die Anzahl der Unfälle der letzten zehn Jahre insgesamt entwickelt?

Informationen aus dem Land Bremen liegen zu den Jahren 2009, 2010 und 2012 nicht vor. Ansonsten stellt die Anlage 2 die Entwicklung der Unfälle im Land Bremen der letzten zehn Jahre dar.

6. Was waren die Gründe für die Badeunfälle (Alkohol oder Drogenkonsum, fehlende Schwimmkenntnisse, Missachtung der Baderegeln, Unterschätzung der Gewässer usw.), und welche Personengruppen waren besonders betroffen (Alter, Geschlecht usw.)?

Eine statistische Erfassung der Gründe von Badeunfällen wird nicht durchgeführt. Oft sind diese durch die eingreifenden Kräfte vor Ort auch nicht unmittelbar erkennbar. Eine nachträgliche Ermittlung erfolgt nicht.

Aus den präventiven Tätigkeiten im Wasserrettungsdienst an den bremischen Badeseen lässt sich generell feststellen, dass Alkohol- und Drogenkonsum eine häufige Ursache für Unfälle bzw. ein erforderliches Eingreifen durch Rettungsschwimmer darstellt. Zunehmend ist auch die verminderte Schwimmfähigkeit ein auffallendes Problem und Anlass für präventives Eingreifen. Eine Häufung von Unfällen lässt sich darüber hinaus im Zusammenhang mit Bauwerken an den Badeseen, insbesondere der Badeinseln, feststellen. Einen Überblick über die Ursachen von (tödlichen) Badeunfällen gibt die bundesweite Ertrinkungsstatistik der DLRG (<http://www.dlrg.de/fuer-mitglieder/meldung-im-detail/neuigkeit/444/News.html>).

Insgesamt liegen vielerorts Missachtung der Baderegeln und Überschätzung der eigenen Kräfte vor.

7. Wie und in welchen zeitlichen Abfolgen wertet der Senat Erkenntnisse aus dem Unfallgeschehen und der Statistik aus, und welche Einrichtungen werden daran wie beteiligt? Welche Erkenntnisse aus überregionalen Erfahrungen werden dabei einbezogen und wie wird zur Verbesserung von Prävention und Aufklärung gegebenenfalls zusammengearbeitet?

Die DLRG veröffentlicht jedes Jahr eine Statistik. Überregional wurde festgestellt, dass für das Statistikjahr 2014 mit 392 Ertrunkenen in Deutschland das zweitniedrigste Ergebnis seit dem Jahr 2000 darstellt.

Zwecks Prävention appelliert die DLRG an alle Schwimmerinnen und Schwimmer und Surferinnen und Surfer nur an von Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern gesicherten Badestellen zu baden oder Wassersport zu treiben und nie allein zu schwimmen.

Der Senat bewertet keine Erkenntnisse aus dem Unfallgeschehen. Die Bremer Bäder GmbH appelliert jedoch an einen verantwortlichen Umgang der Eltern, ihre Kinder bereits vor dem verpflichtenden Schwimmunterricht ab der dritten Klasse das Schwimmen zu lehren. Die Bremer Bäder GmbH und die Bremer DLRG stehen im Dialog und entwickeln Kampagnen zur Vermeidung von Ertrinkungs- und Badeunfällen.

8. Welche Maßnahmen hat der Senat in den letzten fünf Jahren ergriffen, um Badeunfälle gegebenenfalls mit Blick auf besonders betroffene Gewässer zu vermeiden, und welche Maßnahmen will der Senat gegebenenfalls in der Zukunft zur weiteren Verbesserung der Prävention ergreifen?

Seit dem Schuljahr 2004/2005 nehmen alle dritten Klassen der Bremer Grundschulen mit aktuell ca. 4 000 Schülerinnen und Schüler an dem verpflichtenden Schulschwimmen, durchgeführt von den Bremer Bädern, teil. Ziele sind dabei u. a. Sammeln und Bewusstmachen von Bewegungserfahrungen im Element Wasser, Wassergewöhnung und Angstabbau, Erlernen zumindest einer Schwimm- lage und Tauchen (Strecken- und Tieftauchen).

Seit dem Schuljahr 2001 nimmt ein Teil der dritten Klassen der Bremerhavener Grundschulen an dem verpflichtenden Schulschwimmen, durchgeführt von der Bädergesellschaft Bremerhaven mbH, teil. Im anfänglichen Pilotprojekt haben Lehrkräfte und Fachkräfte der Bädergesellschaft den Unterricht zusammen durchgeführt. Nunmehr führt dies die Bädergesellschaft Bremerhaven allein durch. Zurzeit werden ca. 900 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

Ziel des Schwimmunterrichts ist, allen Schülerinnen und Schülern bis zum Ende des dritten Schuljahrs das Schwimmen beizubringen. Dies bedeutet, dass alle Kinder das Jugendschwimmabzeichen Bronze bzw. mindestens das Frühschwimmerabzeichen Seepferdchen ablegen sollen. Kinder, die bereits zu Beginn oder im Lauf des Schuljahrs das Jugendschwimmabzeichen Bronze erreicht haben, werden u. a. unter Einsatz von Trainingshilfen in Koordination und Ausdauer weiter gefördert. Die Abnahme der Jugendschwimmabzeichen Silber und Gold erfolgt im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten. Alle Kinder sollen sich im und unter Wasser wohl und sicher fühlen und das Schwimmen erlernen.

Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport Sportamt Anke Precht	Anlage 1 „Badeunfälle im Land Bremen“ (Kleine Anfrage der Fraktion der CDU vom 16.12.2015)	05.02.2016
--	--	------------

Statistik Ertrinkungsfälle im Land Bremen

Nr.	Bundesland	Ort	Wo?	Wo genau?	Datum	Geschlecht	Alters-Gruppe	Alter	Wie?	Sonstige Bemerkungen	Quelle
1	Bremen	Hastedt	Fluss	Weserwehr	08.02.2011	w	e	50	n.b.	vermutlich ertrunken.	nicht angegeben
2	Bremen	Bremerhaven	Graben		27.11.2012	m	e	83	n.b.	vermutlich ausgerutscht, in den Graben gefallen und ertrunken	diverse Zeitungen
3	Bremen	Bremerhaven	Hafen	Fischereihafen	03.06.2012	m	e	49	n.b.	der bereits als vermisst gemeldete Mann wurde tot aus dem Wasser geborgen - Umstände unbekannt	diverse Zeitungen
4	Bremen	Seehausen	Fluss	Weser	31.05.2013	m	e	55	n.b.	aus noch ungeklärten Umständen vermutlich im Fluss ertrunken	diverse Zeitungen
5	Bremen	Grambke	See		21.07.2013	m	e	53	Badeunfall	aus noch ungeklärten Umständen vermutlich im See ertrunken	diverse
6	Bremen	Mitte	Graben	Wallgraben	23.07.2013	m	e	51	n.b.	aus noch ungeklärten Umständen vermutlich im See ertrunken	diverse
7	Bremen		Fluss	Piepe	23.07.2013	m	e	23	n.b.	aus noch ungeklärten Umständen vermutlich im Fluss ertrunken	Bild Bremen
8	Bremen	Findorff	Kanal	Torkanal	25.08.2013	m	e	77	n.b.	vermutlich alkoholisiert in den Kanal gefallen und ertrunken	diverse
9	Bremen	Bremerhaven	Fluss	Weser	08.06.2014	m	e	43	n.b.	aus noch ungeklärten Umständen vermutlich beim Schwimmen ertrunken	diverse
10	Bremen	Horn-Lehe	See	Unisee	07.07.2014	m	e	55	n.b.	kehrte vom Schwimmen im See nicht zurück - vermisst	diverse
11	Bremen	Oberneuland	See	Achterdieksee	10.08.2014	m	e	24	n.b.	aus noch ungeklärten Umständen vermutlich im See ertrunken	diverse
12	Bremen	Findorff	Kanal		27.10.2014	m	e	23	n.b.	aus noch ungeklärten Umständen vermutlich im Kanal ertrunken	diverse

Quelle: DLRG Landesverband Bremen e. V.

Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport Sportamt Anke Precht	Anlage 2 „Badeunfälle im Land Bremen“ (Kleine Anfrage der Fraktion der CDU vom 16.12.2015)										05.02.2016
Übersicht Wachstunden und Rettungen im Land Bremen											
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014		
Wachstunden	38162	35760	17539			15678		14812		26887	
Rettungen vor dem Ertrinken	12	8	1			0		4		2	
davon unter Lebensgefahr für den Retter	1							3		2	
Hilfeleistung für Wassersportler	69	60	72			56		88		226	
Erste Hilfe	221	175	201			85		519		772	
Technische Hilfeleistungen	35	35	13			34		60		92	
	inkl. Rettungsstation Wremen (Nds)										ohne Rettungsstation Wremen (Nds)

Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport Sportamt Anke Precht	Anlage 3 „Badeunfälle im Land Bremen“ (Kleine Anfrage der Fraktion der CDU vom 16.12.2015)	05.02.2016
--	--	------------

Übersicht Unfallberichte Standort Bremerhaven - Freibad Grünhöfe

Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
Rutsche	Zahn abgebrochen	08.05.	2011
Wasserspielplatz	Platzwunde	15.06.	
Wasserspielplatz	Platzwunde	27.06.	
Wasserspielplatz	Platzwunde	06.07.	
Schwimmerbecken	Atemprobleme	26.05.	2012
Wiese	Hitzschlag	25.07.	
Schwimmerbecken	Platzwunde	15.08.	
Schwimmerbecken	Kleiner Zeh gebrochen	14.07.	
Rutsche	Schwellung li Hüfte	18.06.	2013
3m Brett	Scherzen beide Hacken	08.08.	
Rutsche	Platzwunde Kinn	12.07.	2014
Rutsche	2 Schneidezähne weg	21.07.	
Liegewiese	re Kniescheibe rausgespr.	27.07.	
Nichtschwimmerbecken	starke Kopfschmerzen	02.08.	
Startblock	Prallung an Kopf und Schulter	04.07.	2015
Schwimmerbecken	Nackenschmerzen	22.07.	
Rutsche	Schmerzen an Hand und Hüfte	11.08.	

Übersicht Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 1			
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
Rutsche	Prellung oder Bruch der Nase	12.01.2011	2011
Tauchbecken	Nasenbluten, sonst keine äußerli	17.01.2011	
Fahrradständer Bad 1	Verdacht auf gebrochenem Arm	19.01.2011	
Rutsche	Platzwunde seitlich rechts am Hi	21.01.2011	
PB - Rutsche	Platzwunde am Kinn	25.01.2011	
Strömungskanal	Zahn abgebrochen	14.02.2011	
Rutschelandebecken	Schnittwunde am rechten Handg	14.02.2011	
Trimmbecken	Schmerzen im Knie	08.03.2011	
PB - Rutsche	Platzwunde am Kinn	08.03.2011	
Gaderobe	Finger blau angelaufen	22.03.2011	
Beckenrand TB / EB	Blutzuckerschock, kurze Bewuss	04.04.2011	
Umkleide / Damen	Schwindel, Schweißausbruch, kle	15.04.2011	
Planschbecken	Cut am Kinn	18.04.2011	
Rutschelandebecken	Loch im linken Schienbein	02.05.2011	
Außenwarmbecken	Starke Platzwunde am Kopf, am	02.05.2011	
Strömungskanal	Nasenbluten, blau unterlaufenes	02.05.2011	
Rutsche	Beule am Hinterkopf, Schwindelg	10.05.2011	
Rutschelandebecken	Rechter Zahn wackelt. Lippe aufg	16.05.2011	
Erlebnisbecken	Schnittverletzung am rechten Kn	23.05.2011	
Rutschelandebecken	Prellung am Rücken, untere Mus	07.06.2011	
Planschbecken	Stauchung oder Bruch an der rec	09.06.2011	
Rutsche	Verstauchung oder Bruch des lin	10.06.2011	
Sprungkuhle	Platzwunde am Nasenbein, 2 Pla	11.06.2011	
Trimmbecken	Trommelfellriss	13.06.2011	
Außenwarmbecken	Zahn rausgeschlagen	19.06.2011	
Rutschelandebecken	Platzwunde Stirn	24.06.2011	
Rutsche	Prellung kl Zeh re Fuß	30.06.2011	
Erlebnisbecken	blaues Auge m.Platzwunde	08.07.2011	
Erlebnisbecken	Schwächeanfall	10.07.2011	
Trimmbecken	Nerv eingeklemmt	17.07.2011	
Erlebnisbecken	Prellung und Schürfwunden am F	14.07.2011	
Planschbecken	Platzwunde an der oberen Lippe	14.07.2011	
Rutschelandebecken	Platzwunde am Kopf	15.07.2011	
Erlebnisbecken	Schmerzen li Fuß	29.07.2011	
Damendusche	Quetschung des rechten Mittelfin	02.08.2011	
Rutsche	Platzwunde re Knie	03.08.2011	
Damendusche	Quetschung u Schnittwunde re R	06.08.2011	
Schwimmhalle	starke Schmerzen Leistenbereich	09.08.2011	
Erlebnisbecken	Cut unter re Fuß	20.08.2011	
Rutsche	Schnitt u Schürfwunden unter li g	27.08.2011	
Planschbecken	Platzwunde Kinn	30.08.2011	
Trimmbecken	Schnittwunde re Fuß	10.09.2011	
3m Brett	Prellung beide Knie	15.09.2011	
Erlebnisbecken	Zahn abgebrochen	23.07.2011	
Rutsche	Schwellung li Zeigefinger	21.10.2011	
Planschbecken	Platzwund Kinn	09.10.2011	
Schwimmhalle	Platzwunde unterm li Auge	30.10.2011	
Rutsche Vorraum	Kopfplatzwunde	30.10.2011	
Schwimmhalle	Krampanfall	11.11.2011	
Rutschelandebecken	Platzwunde li Fuß	21.11.2011	2011

Übersicht Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 1			
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
Dampfbad	Schmerz re Körperseite nach Stu	04.01.2012	2012
Rutsche	Platzwunde Lippe	13.01.2012	
Rutscheländebecken	Schnittwunde Fuß	24.01.2012	
Außenwarmbecken	Abriss re Zehnnagel	28.01.2012	
1m Brett	Schmerzen Wirbelsäule	31.01.2012	
Rutsche Treppenhaus	Zehnnagel eingerissen	09.02.2012	
1m Brett	Schürfwunde re Knie u Fuß	19.02.2012	
Damentoilette	Quetschung kl Zeh li Fuß	25.02.2012	
1m Brett	Schienbeinbruch	10.03.2012	
1m Brett	Beule am Kopf, Nasenbluten	11.03.2012	
Bistrotür	re Hand geklemmt	11.03.2012	
3m Brett	Prellung li Oberarm	29.03.2012	
Strömungskanal	Platzwunde am Kopf	05.04.2012	
Erlebnisbecken	Schnittverletzung	05.04.2012	
Planschbecken	Nasenbluten, Stirnprellung	07.04.2012	
Rutsche	Prellung re Stirn, Schwindelgefühl	21.04.2012	
Rutsche Treppenhaus	Schürfwunden beide Knie, Hüfte,	26.04.2012	
Whirlpool	Prellung Wirbelsäule	03.05.2012	
Erlebnisbecken	Platzwunde	04.05.2012	
Erlebnisbecken	Beule am Kopf	06.05.2012	
Rutsche	Platzwunde am Kinn	09.05.2012	
Rutsche	Verletzung am Hinterkopf	23.05.2012	
Strömungskanal	Schnittwunde am kl Finger	28.05.2012	
Whirlpool	Wasser geschluckt	30.05.2012	
Erlebnisbecken	Rückenprellung ?	06.06.2012	
Whirlpool	Beule li Kopseite, Schürfwunde li	11.06.2012	
Rutsche	Prellung li Ellenbogen	15.06.2012	
Außenwarmbecken	Kreislaufprobleme	24.06.2012	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	28.07.2012	
Erlebnisbecken	Schürfwunden Oberarm u Rippen	03.08.2012	
Nichtschwimmerbereich Tri	Platzwunde am Kinn	06.08.2012	
Rutsche	re Sprunggelenk verdreht	03.07.2012	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	12.07.2012	
Rutsche	Prellung Nase und Stirn	13.07.2012	
Startblock	Platzwunde	22.07.2012	
Whirlpool	Platzwunde re Ellenbogen	13.08.2012	
3m Brett	Schürfwunde unter Kinn, an Bau	28.08.2012	
Rutsche	Prellung li. Fuß	29.08.2012	
Whirlpool	Prellung Rücken, Ellenbogen, Hi	04.09.2012	
Rutsche	Zahn abgebrochen	09.09.2012	
Planschbecken Rutsche	Prellung und Biss auf Lippe	14.09.2012	
Planschbecken Rutsche	Zahn abgebrochen Bissverletzun	18.09.2012	
Herrendusche	klaffende Schnittwunde re Bein	22.09.2012	
Außenwarmbecken	kurzzeitige Atemnot nach Schlag	23.09.2012	
Strömungskanal	Platzwunde am Kopf	01.10.2012	
Rutscheländebecken	Prellung am re Knie	03.10.2012	
Schwimmerbereich Trimb	2-3 mal untergegangen	07.10.2012	
3m Brett	Schmerzen re Gesäßhälfte	09.10.2012	
Außenwarmbecken	Platzwunde über dem linken Aug	20.10.2012	
Planschbecken Rutsche	2 Zähne abgebrochen, Biss auf Z	28.10.2012	

Übersicht Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 1			
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
Herrenumkleide	Schulter ausgekugelt	01.11.2012	2012
Erlebnisbecken	Platzwunde Kopf	04.11.2012	
3m Brett	Schürfwunde li Schienbein	18.11.2012	
Schwimmhalle	Kreislaufprobleme	27.12.2012	
1m Brett	Schürfwunde re Hand	30.01.2013	2013
Erlebnisbecken	Schmerzen Schulter (V.a. Ausku	08.02.2013	
Erlebnisbecken	Platzwunde am Kopf	11.02.2013	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	25.02.2013	
Planschbecken Rutsche	Beule an Stirn über re Auge Biss	18.02.2013	
3m Brett	re Wade blau angelaufen	27.02.2013	
Planschbecken Rutsche	Nasenbluten, Nase geschwollen	07.03.2013	
Eingangsbereich außen	Prellung Oberarm u Oberschenk	13.03.2013	
Rutsche	Platzwunde über dem linken Aug	31.03.2013	
Nichtschwimmerbereich Tri	Schnittwunde Höhe Nase	31.04.2013	
Umkleide Fönecke	Prellung li Schienbein	01.04.2013	
Rutsche	Riss zwischen 2 Zehen li Fuß	09.04.2013	
Whirpool	Schmerzen Wirbelsäule	14.04.2013	
Rutsche	Platzwunde über dem rechten Au	27.04.2013	
Treppe zur Liegewiese	Platzwunde am li Knie	11.05.2013	
Umkleide Fönecke	Platzwunde am Hinterkopf	14.05.2013	
Whirpool	Prellung li Oberarm	14.05.2013	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	30.05.2013	
Außenwarmbecken	Kopfplatzwunde	04.06.2013	
Umkleide	Kopfplatzwunde	09.06.2013	
Eingangsbereich außen	Schürfwunde Kinn, auf Lippe geb	16.06.2013	
Schwimmhalle	Beule Hinterkopf, Prellung Ellenb	24.06.2013	
Schwimmhalle	Nasenbluten, Bluterguss Wange	25.06.2013	
Kasse	Platzwunde Stirn	28.06.2013	
1m Brett	Schmerzen Hand und Finger	30.06.2013	
Planschbecken	Platzwunde an der Lippe	04.07.2013	
Außenwarmbecken	Platzwunde am Kopf	11.07.2013	
Außenwarmbecken	Platzwunde am Kopf	13.07.2013	
Rutsche Planschbecken	Platzwunde am Kinn	16.07.2013	
Rutsche	Kollision mit anderen Badegast	18.07.2013	
Erlebnisbecken	Platzwunde am Kopf	21.07.2013	
Trimmbecken	Risswunde am Knie	22.07.2013	
Tauchbecken	Platzwunde am Kinn	22.07.2013	
Außenwarmbecken	Platzwunde Kinn	24.07.2013	
Rutsche	Zahn locker	24.07.2013	
Frauen WC	Handgelenk schmerzt nach Sturz	27.07.2013	
Rutsche	Zahn abgebrochen	28.07.2013	
Whirpool	Schmerzen re Fuß	06.08.2013	
Schwimmhalle	Kreislaufprobleme	09.08.2013	
3m Brett	Verdacht auf Beinbruch, Schürfw	14.08.2013	
Trimmbecken	Schmerzen re Fuß	16.08.2013	
Planschbecken	Platzwunde unter dem Kinn	17.08.2013	
Rutsche	Zahn abgebrochen	01.09.2013	
Nichtschwimmerbereich Tri	Platzwunden an Stirn und Nase	15.09.2013	
Umkleide	Platzwunde am Kopf	06.10.2013	
Planschbecken	Platzwunde am Kinn	14.10.2013	
Rutsche	Verdacht auf Bruch, Schmerzen	17.10.2013	
3m Brett	Schmerzen in der Ferse	21.10.2013	

Übersicht Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 1			
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
3m Brett	Schmerzen re Arm und Hüfte	23.10.2013	
1m Brett	Schürfwunden am linken Zeh	27.10.2013	
Erlebnisbecken	2 Schnittverletzungen re Fuß gr z	09.11.2013	
Rutscheländebecken	Prellung Nase	17.11.2013	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde unterm Kinn	20.12.2013	
1m Brett	Schwellung Fuß	05.01.2014	2014
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	06.01.2014	
Garderobe	Schürfwunde re Daumen	15.01.2014	
Strömungskanal	Schneidezahn Teilabbruch	18.01.2014	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde Hinterkopf	05.02.2014	
Erlebnisbecken	Platzwunde am Kinn	07.02.2014	
Whirpool	Schmerz im Rücken nach Sturz	07.02.2014	
Außenwarmbecken	kl Schnittwunde unterm Auge	08.02.2014	
Schwimmbereich	Panik, kurz untergegangen, EH a	11.02.2014	
Rutsche	Ecke Schneidezahn abgebrochen	16.02.2014	
Erlebnisbecken	Rückenschmerzen nach Sturz	23.02.2014	
Erlebnisbecken	Schnittwunde re. Kl. Zeh	01.03.2014	
Rutsche Planschbecken	Platzwunde unterm Kinn	02.03.2014	
Bereich vorm Aufsichtsraum	Prellung Schürfwunde	21.03.2014	
Erlebnisbecken	Platzwunde am Kinn	03.04.2014	
Erlebnisbecken	Herz-Kreislaufstillstand	06.04.2014	
1m Brett	Platzwunde Hinterkopf	12.04.2014	
Rutsche	Schneidezahn Teilabbruch	19.05.2014	
Sammelumkleide Damen	unterzuckert	03.06.2014	
Treppe Erlebnisbecken	Schürfwunde Rücken Schwellung	02.07.2014	
Trimmbecken bei Trennlein	Prellung Wirbelsäule	09.07.2014	
Rutsche Planschbecken	Platzwunde Kinn	13.07.2014	
Rutsche Planschbecken	Zungenbiss, Zahn angeschlagen	13.07.2014	
Tür Damenumkleide	Schürfwunde Zehen re Fuß	13.07.2014	
Außenwarmbecken	Zehnnagel li Fuß gr Zeh gelöst	19.07.2014	
1m Brett	Prellung li Fuß	26.07.2014	
Treppe Wasserfall EB	Schürf- u. Platzwunden an den K	28.07.2014	
Regalecke beim Dampfbad	Platzwunde am Kopf	09.08.2014	
Strömungskanal	Rücken- und Kopfschmerzen	09.08.2014	
Rutschenlandebecken	re.kl.Zeh blutig,Schmerz beim Au	12.08.2014	
Tauchbecken	obere Schneidezähne abgebroch	31.07.2014	
1- Meterbrett	Schürfwunde an b Füßen, prellur	30.07.2014	
Rutschenlandebecken	Schnittwunde am rechten Knie	18.08.2014	
Tauchbeckenleiter	Schnittwunde am Hinterkopf	21.08.2014	
Strömungskanal	Nagel vom großen Zeh gelöst	26.08.2014	
Rutschenlandebecken	Schnittwunde am linken Hachen	28.08.2014	
Erlebnisbecken Stufen	Platzwunde Hinterkopf	06.09.2014	
Umkleidebereich	Schwellung am Hinterkopf	08.09.2014	
Sammelumkleide Herren	Herz-Kreislaufstillstand	21.09.2014	
Rutschenlandebecken	rechter großer Zeh umgeknickt	04.10.2014	
Rutsche	Nasenbluten, Zahn abgebrochen	11.10.2014	
Außenwarmbecken	Platzwunde stirn, schürfwunde au	13.10.2014	
Planschbecken	Schnitt am rechten Mittelfinger	20.10.2014	
Außenwarmbecken	Schnittwunde am rechten Fuß	25.10.2014	
Außenwarmbecken	rechter Zehnnagel ist hochgeklapp	01.11.2014	
nicht bekannt	Schnittverletzung am Kinn	15.11.2014	

Übersicht Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 1			
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
Trimmbecken	Platzwunde am Kinn	16.11.2014	2015
Erlebnisbecken	Platzwunde unter dem rechtem A	23.11.2014	
Herrentoilette	Platzwunde am Kopf	27.12.2014	
Planschbecken	Platzwunde am Kinn	29.12.2014	
Rutschenlandebecken	Platzwunde über dem rechtenm	03.01.2015	
Rutsche Planschbecken	Platzwunde am Kinn	06.01.2015	
Erlebnisbecken	Dchnitt am rechten Zeh	16.01.2015	
Tauchbecken	Platzwunde am Kinn	17.01.2015	
Rutschentreppenhaus	Platzwunde am Kinn	31.01.2015	
Erlebnisbecken Stufen	Rückenschmerzen nach Sturz	02.02.2015	
Trimmbecken	Schnittverletzung am linken Fuß	06.02.2015	
Rutschenlandebecken	Platzwunde am Kinn	14.02.2015	
Planschbecken	Platzwunde am Kinn	30.03.15	
Trimmbecken	Prellung am linken Knöchel	28.03.2015	
Rutsche Planschbecken	Platzwunde am Kinn	03.04.2015	
Liege Trimmbecken	Kreislaufzusammenbruch	05.04.2015	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	08.04.2015	
Dampfbadeingang	Schnittwunde an der Stirn	11.04.2015	
Trimmbecken	Scherbe im Fuß	10.04.2015	
Rutschenlandebecken	Kniescheibe verrutscht	22.04.2015	
Umgang Erlebnisbecken	Prellung am Rücken rechts	25.04.2015	
Whirlpooltreppe	Wunde am Rücken	06.05.2015	
Erlebnisbecken Edelstahlsta	Verdacht auf Nasenbeinfraktur	03.05.2015	
Rutsche Planschbecken	Platzwunde am Kinn	01.05.2015	
Tür Umkleidebereich Herre	Quetschung an der erchten Han	06.05.2015	
Rutschenlandebecken	Schmerz im Handgelenk	14.05.2015	
Erlebnisbecken	Platzwunde am Kinn	14.05.2015	
Rutsche Planschbecken	Platzwunde am Hinterkopf	23.05.2015	
Treppe zum Erlebnisbecker	Platzwunde am Hinterkopf	24.05.2015	
Treppe Erlebnisbecken	Platzwunde am Kinn	08.06.2015	
Umkleidebereich	Nackenschmerzen	05.06.2015	
Rutschenlandebecken	Kopfschmerzen	09.06.2015	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	10.06.2015	
Nackenduschen Erlebnisbe	Platzwunde am Kopf	12.06.2015	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	21.06.2015	
Schwimmhalle	Kreislaufprobleme	02.07.2015	
Treppe Erlebnisbecken	Prellung am Rücken	01.07.2015	
Umkleidebereich	Schnittwunde am Arm	23.07.2015	
Whirlliegen Außenwarmbec	Schnittwunde am knie	24.07.2015	
Beckenumgang EB	Schnittwunde am Fuß	29.07.2015	
Planschbecken Rutsche	Schnittwunde am Kinn	02.08.2015	
1m Brett	Schwellung an der Stirn	02.08.2015	
Rutschenlandebecken	Zehnnagel gelöst	03.08.2015	
Rutschenlandebecken	Prellung an der Schulter	15.08.2015	
Außenwarmbecken	Bewusstlosigkeit	22.08.2015	
Beckenkopf	Platzwunde	23.08.2015	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	25.08.2015	
Rutsche	Schmerzen an der Schulter	29.08.2015	
1m Brett	Schürfungen	04.09.2015	
Planschbecken Rutsche	Platzwunde am Kinn	12.09.2015	
Teppe 3m Brett	keine äußerlichen Verletzungen	13.09.2015	
Treppe Erlebnisbecken	Platzwunde am Fuß	14.09.2015	

Übersicht Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 1			
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
Rutsche Planschbecken	Platzwunde am Kinn	20.09.2015	
Außenwarmbecken Whirllie	Schmerzen im Nackenbereich	01.10.2015	
Whirlpooltreppe	starkes Nasenbluten	03.10.2015	
Planschbeckenrutsche	Platzwunde am Kinn	10.10.2015	
Whirlpoolwandung	Kopfverletzung	18.10.2015	
Einzelumkleide	Verdacht auf Knochenbruch (klei	07.11.2015	
EB Treppe	Platzwunde am Hinterkopf	08.11.2015	
Planschbeckenrutsche	Platzwunde am Kinn	21.11.2015	
Planschbeckenrutsche	Zahn verloren	22.12.2015	
1m Brett	Zahn abgebrochen, weiterer zah	23.12.2015	
Whirlliegen EB	Platzwunde am Kinn	26.12.2015	
Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 2			
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
Whirlpool	Platzwunde Schienbein	20.01.	
Whirlpool	Platzwunde Hinterkopf	21.03.	
Trimmbecken	Sturz	30.03.	
Trimmbecken	Platzwunde Unterlippe	06.04.	
Trimmbecken	Herz-Kreislauf-Beschwerden	12.04.	2011
Sauna	Herz-Kreislauf-Beschwerden	31.10.	
Schwimmhalle	Atemnot	04.11.	
Entspannungsbecken	Zahn abgebrochen	06.11.	
Damen Dusche	Quetschung Fuß	14.12.	
Sauna	Bewusstlosigkeit	22.01.	
Sauna	Ohnmacht,Platzwunde Lippe	31.01.	
Entpannungsbecken	Schmerzen Hand nach Sturz	09.02.	
Whirlpool	Schürfwunde	21.03.	
Schwimmhalle	Kreislauf, Knie gestoßen	25.05.	
Schwimmhalle	Prellung Knie	22.06.	
Bistro Sauna	Schmerzen Ferse	22.07.	
Bistro Sauna	Schmerzen Ferse	28.07.	
Bistro Sauna	Schmerzen Ferse	09.09.	
Entspannungsbecken	Schwellung Knie	29.10.	2012
Whirlpool	Beule Hinterkopf	15.11.	
Whirlpool	Verdacht auf Handbruch	16.11.	
Schwimmhalle	Schmerzen am Knie nach Sturz	19.11.	
Schwimmhalle	Schmerzen Hand nach Sturz	24.11.	
Entspannungsbecken	Platzwunde am Hinterkopf	27.11.	
Trimmbecken	Kopfschmerzen nach Kollision	07.12.	
Bistro Sauna	Schwellung Fußhacken	13.12.	
Bistro Sauna	Schwellung Fußhacken	21.12.	
Entspannungsbecken	Beule Hinterkopf	22.12.	
Schwimmhalle	Kreislaufprobleme	11.01.	
Entspannungsbecken	Prellung Schulter	18.01.	
Bistro Sauna	Schmerzen Ferse	18.01.	2013
Sauna	Schmerzen Rücken	04.02.	
Entspannungsbecken	Prellung Fuß nach Sturz	04.03.	
Whirlpool	Schwellung Ellenbogen U.Arm	07.05.	
Damen Dusche	Prellung Hüfte	10.05.	
Schwimmhalle	Blutung aus Ohr	05.06.	

Übersicht Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 2				
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr	
Umkleide	Knie verdreht	24.06.		
Entspannungsbecken	Schnittwunde	29.06.		
Umkleide	Bluterguss r. Nasenflügel u Auge	12.08.		
Whirlpool	Schnittwunde Zeigefinger	25.08.		
Whirlpool	Schürfwunde li Fuß	02.09.		
Trimmbecken	Bauchschmerzen nach Tritt	18.09.		
Bistro Sauna	Schwellung am Hacken	30.09.		
Bistro Sauna	Schwellung am Hacken	30.09.		
Parkplatz	Schmerzen Hüfte und Wirbel	25.11.		
Bewegungsbecken	Prellung Knie	03.12.		
Aufgussauna	Bluterguss u Wunde re Bein	12.12.		
Trimmbecken	kleine Risswunde re Augenlid	22.02.		2014
Trimmbecken	Bewusstseinsstörung	14.03.		
Bewegungsbecken	Kreislaufschwäche	25.03.		
Entspannungsbecken Treppe	Prellung Fuß u. Schienbein re	26.03.		
Garderobe Einzelkabine	Bewusstlosigkeit	10.04.		
SB Trennseil Kinderbucht	Beule am Kopf,Kopfschmerzen	14.04.		
Umkleide	Bewusstlosigkeit	10.04.		
Kinderbucht	Beule am Kopf,Kopfschmerzen	14.04.2014		
Bewegungsbecken	Fuß geprellt	07.09.2014		
Schwingtür Sauna	Schwellung am linken Hacken	14.09.2014		
Bewegungsbecken	Prellung am rechten Daumen	21.12.2014		
Entspannungsbecken	Zahnschmerzen	27.12.2014		
Eingangsbereich vor dem B	Schmerzen am Knie nach Sturz	29.12.2014		
Entspannungsbecken	Nasenbluten	08.02.2015	2015	
Herrendusche	Hautabschürfung	21.02.2015		
Schwingtür Sauna	Schürfwunde, blau/dick r Hacken	27.02.2015		
Beckenumgang	Prellung und Schnittwunde am O	15.03.2015		
Kinderbucht	Schmerzen im Knie	12.05.2015		
Whirlpooltreppe	Prellung rechte Hand/Rücken	19.05.2015		
Dusche	Schmerzen am Kopf	13.06.2015		
Treppe Erlebnisbecken	Fußgelenk angeschwollen	16.06.2015		
Kinderbucht	Bluterguss am Fuß	24.06.2015		
Treppe EB	Schnittwunde, Schwellung a.d. H	04.10.2015		
Bewegungsbecken	Kreislaufzusammenbruch	16.10.2015		
Entspannungsbecken	Schmerzen am Fuß	29.10.2015		
Vor der EB- Treppe	Beule am Hinterkopf	06.11.2015		
Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 3				
Unfallort	Art der Verletzung	Datum		Jahr
Toilette	Finger gequetscht	09.05.		2011
Eingang,Drehkreuz	Rötung Nase	23.05.		
Herrendusche	Schwellung unterm Auge	27.05.		
Beckenumgang	Schürfwunde	06.06.	2012	
Nichtschwimmerbecken	Verdacht auf Herzinfarkt	19.07.		
Kassenbereich	Verdacht Unterzuckerung	03.09.		
Beckenumgang	Teilabbruch Zahn	21.01.	2013	
Tribüne	Schmerzen re Hand	14.08.		
Schwimmbecken	Beule Hinterkopf	12.03.	2014	
Umkleide	Beule Hinterkopf	28.03.		

Unfallberichte Standort Bremerhaven - Bad 3			
Unfallort	Art der Verletzung	Datum	Jahr
Schwimmbecken	Beule Hinterkopf	12.03.	
Schwimmerbecken	Wunde am Knie	11.03.15	2015
Toilettentür Damen	Daumen eingeklemmt	30.11.15	